Was geschieht während der Mediation?

- Darlegung der Konfliktthemen
- Konflikterhellung und Klärung der Interessen
- Entwicklung von Lösungsoptionen
- Verbindliche Mediationsvereinbarungen
- Ergebnissicherung

Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Die Kosten für das Erstgespräch und maximal drei Mediationsgespräche werden von der Erzdiözese übernommen. Für jede weitere Sitzung werden dem Auftraggeber die Kosten (Personal- und Fahrtkosten des/der Mediators/in) entsprechend dem Aufwand in Rechnung gestellt.

Wer sind die Mediatorinnen und Mediatoren?

Im Jahr 2011 wurde die Arbeitsgemeinschaft Mediation im Erzbistum Bamberg gegründet, in der sich u.a. Mediatorinnen und Mediatoren aus dem Bereich der Jugendarbeit zusammen schlossen. Eine aktuelle Liste der Mitglieder dieser Arbeitsgemeinschaft finden Sie auf den internen Seiten für Kindertageseinrichtungen der Homepage des Erzbistums:
www.eo-bamberg.de/eob/dcms/sites/bistum/jugend/kitas_eb/intern

Anfragen sind zu richten an:

Erzbischöfliches Ordinariat Bamberg
Koordinationsstelle Konfliktbearbeitung
Personalentwicklung
Frau Andrea Bauer
Domplatz 1
96049 Bamberg
Tel.: 0951 502-228
Email: andrea.bauer@erzbistum-bamberg.de
www.personalentwicklung.erzbistum-bamberg.de

Mediation im kirchlichen Dienst

jugendamt der Erzdiözese Bamberg

ERZBISTUM BAMBERG

Mediation im kirchlichen Dienst

Mediation - was ist das?

Mediation ist ein Verfahren zur konstruktiven Konfliktbearbeitung. Mit Unterstützung eines neutralen und allparteilichen Dritten, des/der Mediators/in, kommen die Konfliktparteien wieder miteinander ins Gespräch. Dabei geht die Mediation von einem positiven Konfliktverständnis aus, wonach ein Konflikt anzeigt, dass etwas geklärt werden muss und die Chance zur produktiven Weiterentwicklung beinhaltet. Es geht um Einsicht - nicht um Rechthaberei. Es gibt keine Verlierer, denn beide Parteien können im konstruktiven Gespräch nur gewinnen.
Der/Die Mediator/in unterstützt die Konfliktparteien, gemeinsam faire, zukunftsorientierte und für beide Seiten akzeptable Lösungen zu finden, schlägt selbst aber keine Lösungen vor. Den Inhalt der Gespräche bestimmen die Konfliktparteien, während der/die Mediator/in das Gespräch leitet und verantwortlich ist für Struktur und Ablauf der Mediation.
Mediation ist demnach ein zielgerichteter Prozess, der ergebnisoffen angelegt ist und ethische Grundsätze als verbindlich voraussetzt, für deren Einhaltung der/die Mediator/in Sorge trägt.

Ethische Grundsätze als Voraussetzung für die Mediation:

- Freiwilligkeit und Selbstverantwortlichkeit aller Parteien
- Ergebnisoffenheit des Mediationsverfahrens
- Bereitschaft, gemeinsam eine für beide Parteien akzeptable Lösung zu finden
- Neutralität und Allparteilichkeit des/der Mediators/in
- Vertraulichkeit des Verfahrens und Vertrauen zu den beteiligten Personen
- Konkrete Vereinbarungen im Konsens (Mediationsvereinbarung)

Wer kann Mediation in Anspruch nehmen?

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den katholischen Kindertageseinrichtungen in der Erzdiözese Bamberg und die Einrichtungsträger.

Anlässe für Mediation:

Die Anlässe für Mediation sind so vielfältig wie die Situationen, in denen Menschen miteinander zu tun haben und zueinander in Beziehung stehen. Mediation bietet sich immer dann an, wenn die Konfliktparteien alleine keine Einigung erzielen, aber an einer für beide Seiten zufriedenstellenden Lösung interessiert sind. Denkbar sind u.a.

- Konflikte zwischen Kollegen/innen
- Konflikte zwischen Leitung und Mitarbeiter/innen
- Konflikte über mehrere hierarchische Ebenen
- Konflikte mit Eltern
- Konflikte mit Anwohnern
- Konflikte mit mehreren Interessengruppen (Eltern, Behörden, Kommunen, Kirchenverwaltung etc.)

Wie kommt es zur Mediation?

- Anfrage bei der Koordinationsstelle Konfliktbearbeitung
- Beauftragung des/der Mediators/Mediatorin durch das Erzbischöfliche Ordinariat
- Kontaktaufnahme des/der Mediators/Mediatorin mit den Konfliktparteien
- Erstgespräch, Auftragsklärung und Entscheidung zum Mediationsverfahren
- Kontrakt über Themen und Rahmenbedingungen der Mediation